

Eine Geschichte zum Lachen und zum Weinen, charmant und unterhaltsam interpretiert von Julia Meier

Dot arbeitet seit Jahrzehnten im städtischen Fundbüro und sie liebt ihren Job. Seit dem bitteren Verlust, der ihr Leben erschütterte, hat sich Dot von der Welt zurückgezogen. Sie vergräbt sich in ihrer Arbeit und geht ganz in ihrer Arbeit als Hüterin verlorener Dinge auf. Ihre größte Freude ist es, wenn sie jemandem einen vermissten Gegenstand wiedergeben kann. Denn hinter ihrer stacheligen Fassade schlägt ein sehr großes Herz. Als ein bekümmelter älterer Herr sie aufsucht, der eine Tasche mit einem Andenken an seine verstorbene Frau darin verloren hat, setzt Dot alles daran, Mr. Applebys Tasche wiederzufinden. Dabei findet sie schließlich auch etwas, wonach sie gar nicht gesucht hat: sich selbst und ihr wahrhaftiges Leben.

Dot ist eine Frau mittleren Alters, die sich mit Schuldgefühlen herumplagt und seit einigen Jahren auf der Stelle tritt. Sie wohnt noch immer in ihrem Elternhaus. Ihre Schwester hat längst ein eigenes Leben samt Familie aufgebaut, ihr Vater ist verstorben und ihre Mutter leidet an Demenz. Seit einem Sturz wohnt diese im Seniorenheim, wo es ihr gutzugehen scheint. Jedenfalls besser als Dot. Die lebt einzig und allein für ihren Job, den sie sehr akribisch, fast schon zwanghaft ausführt. Als sie einen neuen Chef bekommt, ändert sich alles. Ihr geht das Schicksal von Mr. Appelby sehr zu Herzen, und der Leser bzw. Hörer erlebt ihre Gefühlswelt hautnah mit. Mehr noch: Haben nicht die meisten von uns eine innere Dot in sich, die uns vom Leben abhält?

Unterhaltung mit lebensverändernder Wirkung - für den Leser/Zuhörer gibt es kein größeres, grandioseres, geradezu überwältigendes Glück als Helen Frances Paris' Geschichten. Wer "Die wunderbare Welt der Amelie" mag, wird das vorliegende Hörbuch regelrecht lieben. "Das Fundbüro der verlorenen Träume" ist etwas fürs Herz, außerdem Balsam für die Seele. Solch ein wirksames Antidepressivum findet man eher seltener im CD-Player. Dass Julia Meier die Story spricht, ist dabei das Tüpfelchen auf dem i. Mit ihren Lesungen bekommt man Genuss pur auf die Ohren. Von diesen ist man so sehr gefesselt, dass man ab der ersten Spielsekunde von der Welt um sich herum nichts mehr mitbekommt. Allein dafür, unser aller herzlichsten Dank!

Literatur kann so schön sein, so unfassbar wunderschön! Zumindest wenn diese der Feder von Helen Frances Paris entstammt. Ihr Roman "Das Fundbüro der verlorenen Träume" gehört zu den Highlights 2023. Durch Sprecherin Julia Meier wird dieser zu einem noch nie dagewesenen Juwel im CD-Player. Die Lesungen der deutschen Schauspielerin kommen einer Verführung für alle Sinne gleich. Dieser zu widerstehen, ist schier unmöglich. So lauscht man den knapp zwölf Stunden Spielzeit mit feuchten Augen und einem Lächeln auf den Lippen. Seufz!

Susann Fleischer 06.02.2023

Quelle: www.literaturmarkt.info